

Antwort aus der Bauverwaltung

zum Protokoll Ortsbeirat Saalow vom 06.04.2021

Aus der Einwohnerfragestunde:

1. Frage: In der Hechtseestraße ist der Zugang zum LSG versperrt worden, mit dem Hinweis Privatgrundstück. Greift hier nicht § 22 BgbNatSchG (Betreten der freien Landschaft)?

Antwort: Der Sachverhalt wird zur Klärung an die dafür zuständige Behörde des LK T-F, Untere Naturschutzbehörde weitergeleitet.

2. Frage: Wer entfernt die Aufkleber und Graffitis mit rechtsradikalen Inhalten von öffentlichen Stellen und Schaltkästen und wird Anzeige erstattet?

Antwort: Die im November 2020 bekannt gewordenen Aufkleber u. Graffitis an den Schaltkästen u. Straßenlaternen in der Saalower Siedlung wurden durch den Bauhof entfernt. Bei der Polizei wurde Anzeige gegen Unbekannt erstattet. Eine Strafanzeige wurde im Anschluss bei der Staatsanwaltschaft Potsdam gestellt. Das Verfahren wurde eingestellt. Es konnte kein Täter ermittelt werden.

Die Bauverwaltung bittet um kurze Mitteilung, wo genau die neuen Aufkleber u. Graffitis angebracht wurden. Der Bauhof wird sie dann beseitigen.

3. Frage: Rehagener Weg, zulässige Höchstgeschwindigkeit 70km/h. Warum wurde es überhaupt hingestellt u. kann man das wieder ändern?

Antwort: Der Sachverhalt wurde hinreichend besprochen und dem Ortsvorsteher zur Kenntnis gegeben.

Es gibt keine neuen Erkenntnisse. Seitens der Gemeinde gibt es hier keinen weiteren Handlungsspielraum. Anwohner haben jedoch die Möglichkeit, sich direkt an das zuständige Straßenverkehrsamt Luckenwalde zu wenden.

4. Frage: Ist es erlaubt Buddys als Hinweis auf Kinder an den Ortseingängen zu platzieren?

Antwort: Aus dem OT Mellensee lag letztes Jahr auch diese Anfrage vor. Geplanter Standort in Mellensee: Hauptstraße 7.

Vom Straßenverkehrsamt Luckenwalde erhielt die Verwaltung die Auskunft, dass dazu die Stellungnahme des Straßenbaulastträgers einzuholen ist.

Zur Information die Antwort des LS vom 02.04.2020:

Von Seiten des Landesbetriebes Straßenwesen Brandenburg, als Straßenbaulastträger der L 791, wird die Aufstellung einer solchen Figur abgelehnt.

Begründung:

- Standort
- Ablenkende Wirkung auf den öffentlichen Verkehr
- Unfallgefahr auf Grund der kompletten Breite (einschl. Wimpel)
- Wirkungsweise der Figur nicht erkennbar
- Vermeidung von Streitfällen mit anderen Gemeinden, in Bezug auf diese Figur

Die Ortseingänge von Saalow liegen ebenfalls an der L 791.

Es ist also davon auszugehen, dass der Landesbetrieb Straßenwesen hier ebenfalls die Aufstellung von Buddys versagen würde.